

GLINDE

SPD

GLINDER NACHRICHTEN

Sonderausgabe der SPD zur Kommunalwahl

54. Jahrgang / April 2023

Liebe Glinderinnen und Glinder,

wir legen Ihnen heute das Wahlprogramm der Glinder Sozialdemokraten vor.

Es spiegelt einmal mehr eine Bestandsaufnahme und die beständige Suche nach dem Machbaren und Möglichen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt wieder.

Messen Sie uns an unserem Programm und an unseren Entscheidungen. Mischen Sie sich ein, denn Ihre Wünsche können für uns Programm sein. Wir haben in den letzten fünf Jahren viel erreicht. Die SPD-Fraktion war, ist und bleibt mit Ihrer Hilfe die treibende Kraft in Glinde. Wir kümmern uns, sind mit Ihnen im Gespräch und helfen konkret vor Ort.

Glinde ist einzigartig – wir wollen, dass unsere Stadt bei allem Fortschritt ihre Einzigartigkeit und ihren Charakter als junge Stadt im Grünen behält und lebens- und lebenswert bleibt.

Dafür setzen wir uns ein und darum bitten wir um Ihre Stimme am 14. Mai.

Herzlichen Gruß

Frank Lauterbach
Vorsitzender der SPD Glinde



Frank Lauterbach

GLINDE SPD

Für Glinde eine lebens- und lebenswerte Stadt

GLINDE SPD

Klaus-Dieter Schult
Bernd Wenzel
Frank Lauterbach
Peter Michael Ceterhaas
Oliver Sendzik
Johannes Rafzke
Anerkenn. Roth
Norbert Stege
Maximilian Morgensroth
Thomas Morgensroth
Manfred Wagner
Wolfgang Westphal
Peter Nilsson

DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN:

SOZIALES

- ✓ Einsatz gegen Kinderarmut
- ✓ Oben auf der Agenda: Kostenfreie Ferienangebote für Kinder und Jugendliche sowie kostenfreies Mittagessen in den Kitas und Schulen
- ✓ Jugendbeteiligung stärken
- ✓ Unterstützung für Pflegebedürftige und Senioren

KULTUR UND SPORT

- ✓ Anerkennung ehrenamtlicher Leistungen
- ✓ Breitensportangebote für alle Altersklassen
- ✓ Unterstützung des TSV Glinde am jetzigen Standort
- ✓ Ansprechpartnerin für alle Schulen bleiben
- ✓ Aktiv die Arbeiten an den Schulen begleiten

SCHULEN

- ✓ Erhalt und Ausbau der Bildungseinrichtungen
- ✓ Erhalt und Sanierung der Schulgebäude und Fachräume
- ✓ Verbesserung der technischen Ausstattung
- ✓ Ganztagsbetreuung in den Schulen ausbauen

BAU UND UMWELT

- ✓ Erhalt von Freiflächen
- ✓ Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- ✓ Nachverdichtung vor Neuausweisung von Baugebieten
- ✓ Mehr Beachtung von Klima- und Naturschutz
- ✓ Ortsmittenkonzept maßvoll aktualisieren
- ✓ Radwegenetz ausbauen
- ✓ Den öffentlichen Personennahverkehr stärken
- ✓ Tempo 30 vor Kitas und Schulen

FINANZEN

- ✓ Vorausschauende Finanzplanung
- ✓ Steuerniveau halten
- ✓ Leistungsstarker Gewerbestandort
- ✓ Glasfasertechnik für Glinde

UNSER WAHLPROGRAMM:

SOZIALES

Die SPD-Glinde unterstützt seit Jahrzehnten alle öffentlichen und privaten sozialen Einrichtungen, die mit ihrer Arbeit einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwohl in unserer Stadt leisten.

EINSATZ GEGEN KINDERARMUT

Kostenfreie Ferienangebote und kostenfreies Mittagessen durch Vereinfachung des Bildungs- und Teilhabepaketes.

Die SPD-Glinde kämpft weiterhin gegen die existierende Kinderarmut in unserer Stadt. Dafür arbeiten wir gerade an kostenfreien Ferienangeboten. Mehr finanzielle Unterstützung bei notwendigen Schulkosten und Vereinfachung des Bildungs- und Teilhabepaketes. Das bedeutet mehr Möglichkeiten für betroffene Kinder, an sportlichen und kulturellen Veranstaltungen teilnehmen zu können. Um die soziale Situation dieser Kinder allgemein zu verbessern, haben wir auch in der Vergangenheit bereits freiwillige soziale Leistungen wie z.B. Hausaufgaben-

hilfe oder Integrationsmaßnahmen unterstützt.

Deshalb setzen wir als SPD uns auch weiter für diese zukunftsweisenden Finanzmaßnahmen zur Vorsorge gegen Kinderarmut ein.

UNTERSTÜTZUNG FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE UND SENIOREN

Verbesserung der Pflegeberatung und eine bessere Anbindung der Einrichtung Togohof an die Ortsmitte.

Ob Jung, ob Alt, jede/r könnte Pflege benötigen. Deshalb werden wir die Pflegeberatung im Südkreis Stormarns weiter ausbauen. Wir setzen uns für eine bessere Anbindung unserer Seniorenheime - hier sei besonders der Togohof erwähnt - an die Ortsmitte ein. Dies könnte mit einem Fahrdienst oder einem Stadtbus erfolgen. Ferner müssen öffentliche Wege und Plätze in einen „seniorengerechten und barrierefreien“ Zustand versetzt werden..

Wir in der SPD sind davon überzeugt, auf diese Weise die Seniorinnen und Senioren in ihrer Teilhabe am städtischen Leben zu unterstützen und werden uns deshalb auch weiterhin dafür einsetzen.

KINDERBETREUUNG

Einheitliche Gebühren für die städtischen Kindertagesstätten mit dem Ziel, eine Gebührenfreiheit für Kinderbetreuung zu erreichen.



Die „Kitareform“ der CDU/FDP/Grüne-Landesregierung war gut gemeint, aber schlecht gemacht. Zwar wurden die Kitagebühren für Eltern begrenzt, aber die Kosten für die Kommunen und Träger der Einrichtungen steigen weiter. Statt höherer Kitagebühren werden die Eltern nun über die Essensbeiträge und eingeschränkte Nutzung zur Kasse gebeten. Hinzu kommt ein großer Fachkräftemangel, der die Träger zu Einschränkungen in der Versorgung zwingt. Die SPD hatte vor diesen Folgen gewarnt, leider vergeblich. Nun müssen wir versuchen, über Förderprogramme mehr Fachpersonal für die Kitas zu gewinnen.

Unser Ziel dagegen bleibt weiterhin die Gebührenfreiheit in Kitas und Schulen.

JUGENDBETEILIGUNG



Die SPD Glinde hat sich in der Vergangenheit sehr für den Neustart des Kinder- und Jugendbeirats eingesetzt. Wir werden auch weiterhin darauf achten, dass Kinder und Jugendliche in Gestaltungsprozesse der Stadt eingebunden werden und unterstützen den Beirat bei allen Vorhaben.

SCHULE UND KULTUR

SCHULE

Erhalt und Ausbau der vorhandenen Bildungseinrichtungen.



In Glinde gibt es zwei Grundschulen, eine Förderschule, zwei Gemeinschaftsschulen und ein Gymnasium, deren Träger die Stadt Glinde ist. Damit verfügt die Stadt über ein breites Angebot an Bildungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche. Die SPD Glinde hat entscheidenden Anteil daran, dass dieses umfangreiche Angebot heute besteht. Die Erhaltung und Entwicklung aller Schulen in Glinde hat somit einen

hohen Stellenwert in unserer politischen Arbeit.

Die SPD bleibt weiterhin Ansprechpartner für alle Schulen.

PFLEGE UND ENTWICKLUNG DER SCHULGEBÄUDE



Die umfangreichen Baumaßnahmen in der Grundschule Tannenweg auf dem Weg zu einer modernen Schule mit Mensa und ausreichendem Platz werden nun in Angriff genommen, die Sanierung des Schulgebäudes im Schulzentrum ist noch nicht abgeschlossen. Der gesamte naturwissenschaftliche Bereich wird umgebaut. Die technische Ausstattung muss den modernen Anforderungen angepasst werden. Eine gute Ausstattung mit elektronischen Geräten ist in der heutigen Zeit unerlässlich, um den Schülerinnen und Schülern das bestmögliche Lernen in den Schulen zu ermöglichen und sie auf ihre Zukunft angemessen vorzubereiten.

Die SPD setzt sich deshalb für die weitere Verbesserung der elektronischen Ausstattung in allen Schulen in Glinde ein.

GANZTAGSBETREUUNG

Lernen endet heute nicht mehr um 14 Uhr. Die SPD setzt sich schon lange für eine gute Ganztagsbetreuung ein.

Dafür braucht es ausreichend qualifiziertes Personal. Das wollen wir auch weiterhin unterstützen.

KULTUR UND SPORT

Ehrenamtliche leisten große Arbeit für Kultur- und Sportangebote.



Auch den Sport sehen wir als wichtiges Element in unserer Stadt an und fördern die erfolgreiche Arbeit des TSV Glinde im Breitensport. In diesem Zusammenhang ist besonders die wertvolle Arbeit des TSV in der Jugendarbeit hervorzuheben. In der Stadt Glinde gibt es ein breit gefächertes Angebot an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen oder Kursen, das Jung und Alt offen steht. Dieses Angebot wird nicht nur getragen von beruflich engagierten Menschen, sondern auch von Ehrenamtlichen. Darunter sind viele junge Menschen. Dazu gehören Theater- und Musikveranstaltungen, aber auch Vorträge und Seminare, die von den Mitgliedern der Gliner Vereine ehrenamtlich und teilweise ohne finanzielle Unterstützung der Stadt durchgeführt werden. Aber auch städtische Einrichtungen, die in besonderem Maße von der Stadt unterstützt werden, sorgen für ein abwechslungsreiches Angebot zur Freizeitgestaltung.

Die SPD zollt allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Respekt, im Besonderen den ehrenamtlich aktiven Menschen in Glinde, und sieht in diesem großen Engagement den Zusammenhalt der Menschen in unserer Stadt. Dies wird auch zukünftig von der SPD weiter gefördert und unterstützt.

FINANZEN

Vorausschauende Finanzplanung, und Senkung der Schulden.

Unter Führung der SPD im Finanzausschuss hat Glinde in den letzten fünf Jahren viele Millionen in die Infrastruktur der Stadt investiert. Dank einer klugen Haushaltsführung wurde die finanzielle Situation der Stadt deutlich verbessert. Aktuell haben wir einen gut strukturierten städtischen Haushalt. Es ist unser Ziel, die Gemeindesteuern weiterhin auf dem aktuellen Niveau zu halten und die Qualität der Haushaltsstruktur weiter zu verbessern. Die wirtschaftliche Entwicklung in Glinde ist gut. Dazu gehört aber auch eine moderne Infrastruktur. Die SPD setzt sich deshalb für den zügigen Ausbau eines Glasfasernetzes ein.

Das Ziel der SPD in den nächsten fünf Jahren ist es, auch weiterhin in die Infrastruktur der Stadt zu investieren und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen. Eine Stärkung der örtlichen Gewerbebetriebe unter vernünftigen Gesichtspunkten ist uns wichtig, da die Unternehmen Arbeitsplätze in Glinde schaffen und sichern.

BAUEN UND UMWELT

Uns Sozialdemokraten ist bezahlbarer Wohnraum in Glinde sehr wichtig. Umsetzung des Gliner Radwegekonzepts.



Die SPD setzt sich für eine maßvolle Stadtentwicklung ein. Es gibt in unserer Region einen großen Be-

darf an bezahlbaren Wohnungen. Aber das flächenmäßig kleine Glinde kann diesen nicht vollständig decken. Die Grenzen des Wachstums sind erreicht. Wir sind die am dichtesten besiedelte Stadt Schleswig-Holsteins.

Wenn wir die Stadt im Grünen bleiben wollen, darf grundsätzlich eine zusätzliche Wohnbebauung nur im Rahmen der Umwidmung bestehender B-Pläne und behutsamer Nachverdichtung entstehen.

Wir wollen KEINE Großbebauung Glinde Nord-Ost! Investoren bieten einen Gebietstausch an: Eine in ihrem Besitz befindliche minderwertige Fläche, eine ehemalige „wilde Müllkippe“, soll gegen eine weit aus wertvollere städtische Fläche, das jetzige Gelände des TSV Glinde, getauscht werden. Damit würde die Stadt Glinde neben anderen Nachteilen das Haftungsrisiko für eventuelle noch vorhandene Bodenbelastungen für immer allein zu tragen haben.

Auf dem jetzigen TSV Gelände wollen die Investoren dann eine großflächige Bebauung von bis zu 600 Wohnungen durchsetzen, und das mit viel zu wenigen Sozialwohnungen.

Auf die Stadt Glinde kämen in der Folge zusätzliche Infrastrukturkosten zu, darüber hinaus auch die Zunahme der Verkehrsbelastung sowie eine weitere starke Versiegelung von Flächen.

Das halten wir für unverantwortlich und sagen deshalb: Nicht mit uns!

Auch für die Ortsmitte setzen wir uns für eine maßvolle Entwicklung ein. Wir wollen eine maßvolle Ortsmittenbebauung. Ein schon vorhandener Ortsmittenplan liest sich wie ein schlechtes Märchen. Er ist völlig überdimensioniert, mit z.T. achtstöckigen Hochhäusern und beinhaltet die Bebauung des bisher kostenlosen Marktparkplatzes mit einer Parkpalette oder Tiefgarage. Beides ist für die Stadt unbezahlbar. Im Falle der Verwirklichung müsste

der Marktplatz an private Investoren verkauft werden.

Die SPD will aber den kostenlosen Marktparkplatz für die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Glinde erhalten!



Die SPD fordert im Rahmen eines maßvollen, realistischen Ortsmittenplans einen Anteil von 50 % sozial gefördertem Wohnraum und ein damit notwendigerweise verbundenes verbessertes Mobilitätskonzept, um den ÖPNV innerhalb Glindes und in die umliegenden Städte zu entwickeln.

MOBILITÄT

Im Rahmen der Mobilitätsplanung ist uns die Umsetzung des Glinder Radwegekonzepts ebenso wichtig. Priorität sehen wir in einer beschleunigten Nord-Süd Verbindung und einem Schnellwegeplan nach Hamburg.



UMWELT

Im Bereich Umwelt haben wir mit Hilfe der Einstellung einer Klimaschutzmanagerin schon kleine Fortschritte gemacht. Nach der Planung geht es nun an die Umsetzung. Wir fordern Photovoltaikanlagen auf den Dächern sowie energetische Sanierung der städtischen Gebäude, ferner mehr Entsiegelung öffentlicher und privater Flächen



Schließlich muss die Kommune ihrer Pflicht zu mehr Sauberkeit in der Stadt nachkommen.

Ein immer noch nicht erfülltes Wahlversprechen des CDU-Bürgermeisters ist es, sauberste Stadt in Schleswig-Holstein werden zu wollen.

FRIEDHOF

Übrigens gehört dazu auch ein attraktiver Friedhof, der kostendeckend arbeitet und ein Schmuckstück ist. Zitat des Bürgermeisters: „Der Friedhof ist die Visitenkarte einer Stadt“.

Diesem Anspruch wird der Friedhof nicht gerecht. Wir setzen uns nach wie vor dafür ein, den Friedhof zu einem Ort werden zu lassen, an dem die Angehörigen sich in einer würdevollen Umgebung aufhalten und ihrer Lieben gedenken mögen.



SICHERHEIT AUF GLINDER STRASSEN

Die SPD Glinde fordert Tempo 30 auf möglichst allen Straßen. Viele Kommunen haben aus Sicherheitsgründen bereits Tempo 30 umgesetzt.



KOMMUNALE AUFGABEN

Die SPD fordert, kommunale Aufgaben wieder in städtische Hand zu bringen, also Schluss mit „Outsourcing“ und Fremdvergabe. Die SPD kämpft dafür seit vielen Jahren. Wir glauben dem Bürgermeister sein Märchen nicht, dass Fremdvergabe billiger sein soll.

Die chaotische Situation der mangelnden Reinigung von Glinder Kitas und Schulen spricht Bände.

Die SPD setzt sich dafür ein, städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unbefristet zu beschäftigen und bei einer Vergabe von Aufträgen an Unternehmen, immer auf Tariftreue zu achten.

Besuchen Sie uns die letzten Samstage vor der Wahl an unserem Marktstand in der Passage. Dort können Sie uns auch außerhalb von Wahlen an jedem letzten Samstag im Monat mit Ihren Anliegen erreichen.





UNSERE KANDIDATEN FÜR DEN KREISTAG



IHR KREISTAGSKANDIDAT FÜR GLINDE I (NORD)

Um ein besseres und sozialeres, vor allem aber ein toleranteres Miteinander zu erreichen, trat ich 2018 mit meinem Vater zusammen in die SPD ein. Gleichzeitig begann ich meine ehrenamtliche Tätigkeit als Schöffe am Landgericht.

Seit 2020 wirke ich als wählbarer Bürger in Glinde in der Kommunalpolitik mit; u.a. im Sozialausschuss. In der kommenden Wahlperiode möchte ich nun auch in der Kreispolitik aktiv mitarbeiten. Mein Schwerpunkt liegt im Gesundheits- und Sozialbereich. Hier möchte ich unter anderem den Fokus auf eine bessere und schnellere Versorgung all derer legen, die den dringendsten Bedarf haben.

Wir müssen unbedingt schnell Antworten auf die sozialen Ungerechtigkeiten finden, die es leider immer noch in unserem Land und in unserem Gesundheitssystem gibt.

Ich möchte mit gutem Beispiel vorangehen und aufzeigen, dass sich Alle, die unsere Gesellschaft zum Besseren verändern möchten, konstruktiv mit einbringen können und sollten: Nur so können wir gemeinsam etwas erreichen!

Aus diesem Grund hoffe ich auf Ihre Stimme.



Max Morgenroth
An der Au 16, 21509 Glinde
040 / 63 91 28 86
Maximilian.morgenroth@spd-stormarn.de

Elektroniker, Orthopädiemechaniker
im elterlichen Sanitätshaus
Alter: 30 Jahr

IHR KREISTAGSKANDIDAT FÜR GLINDE II (SÜD)

Politisch aktiv seit 1986 für die SPD in der Stadtvertretung, seit 2009 1. Vorsitzender der SPD Glinde, aktuell Fraktionsvorsitzender und stellvertretender Bürgermeister von Glinde, seit 2008 Mitglied der SPD-Kreisfraktion, seit 2018 Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses.

Diese Ziele sind mir besonders wichtig: Chancengleichheit für Bildung und Beruf schaffen, Kinderarmut bekämpfen und das Kindeswohl schützen. Der Kreis Stormarn zeichnet sich durch ein beispielhaftes soziales Netzwerk aus, welches im Ergebnis nicht nur den Betroffenen hilft, sondern auch Geld spart, weil durch frühzeitige Hilfen kostspielige Resozialisierungs- und Unterstützungsmaßnahmen im Sozialbereich verringert werden können. Ich unterstütze Projekte des Kreisjugendrings und Einrichtungen freier Träger, wie z.B. den Kinderschutzbund. Gute Kontakte zu Institutionen sowie zu den anderen Parteien sind mir wichtig und dienen einer sachorientierten, erfolgreichen Politik.

Liebe Stormarner Bürger und Bürgerinnen, der Kreis Stormarn muss ein Vorbild im Kinder-, Jugend und Sozialbereich bleiben. Dafür steht die SPD Stormarn, dafür stehe ich!



Frank Lauterbach
Willinghusener Weg 9, 21509 Glinde
Tel: 040 72 96 31 06
Frank.Lauterbach@SPD-Stormarn.de
geb. 12.10.1960 in Hamburg,
ev.luth, ledig

Angestellter in Steuerberatungskanzlei,
seit 2011 auch freiberuflich tätig als Personal- und Businesscoach, Ehrenamtlich tätig im Tierschutz

SPD

**Soziale
Politik für
Dich.**